# Auszeichnung für Energiescout-Projekt Erfinder Markus Mettler geehrt Mulfingen, 25. Juli 2022,

Dem Energiesparen und der Ressourceneffizienz kommt nicht allein aufgrund des rasanten Klimawandels eine zentrale Bedeutung zu. Aktuell ist dies auch wichtiger Teil der europäischen Wärmestrategie mit dem Ziel, sich aus der Abhängigkeit von Gasimporten zu befreien.  
  
Markus Mettler, Technischer Betriebsleiter bei ebm-papst und Vereinsvorstand des Verbandes Klimaschutz-Unternehmen e.V., hat sich dem Thema Nachhaltigkeit bereits vor Jahren angenommen und viele Initiativen begleitet.   
Mit seiner Erfindung des mittlerweile über Landesgrenzen hinweg bekannten Ausbildungsprojektes „Energiescouts“ wurde Mettler nun mit einer Ehren-Urkunde von Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz Dr. Robert Harbeck und DIHK Präsident Peter Adrian in Berlin geehrt.  
  
Energiescouts sind Auszubildende, die sich neben ihrem Lehrberuf um die Optimierung von Energieverbrauch und -effizienz in Unternehmen kümmern. Bei ebm-papst fahnden eine Gruppe junger Mitarbeitender nun schon seit 2010 und damit in 12. Generation zum Wohle von Umwelt- und Klimaschutz.   
Markus Mettler: „Bei ebm-papst hat Klimaschutz und Energieeffizienz seit Unternehmensgründung eine große Bedeutung. Für mich war es daher eine Herzensangelegenheit, auch unsere jüngsten Kolleg:innen für die Themen zu sensibilisieren und mit einem zugeschnittenen Programm zu gewinnen.“   
  
In den ersten Jahren lag der Fokus der Energiescouts auf der Suche und der Reparatur von Druckluftleckagen im Produktionsbereich. Druckluft wird bei ebm-papst in großer Menge bei der Fertigung der Ventilatoren benötigt. Es kommt immer wieder vor, dass kleine Leckagen in den Verbindungsschläuchen auftreten und einen hohen Energieverbrauch auslösen, sofern Sie nicht gefunden und repariert werden. Mittlerweile hat sich das Selbstverständnis der Energiescouts weiterentwickelt. Neben der Suche nach Druckluftleckagen, setzen sie sich allgemein für das Thema Nachhaltigkeit ein, entwickeln neue Konzepte für einen effizienten und umweltfreundlichen Betrieb und betreuen Projekte eigenverantwortlich.  
  
Mit starker Unterstützung der Unternehmenskommunikation der ebm-papst Gruppe erfuhr das Erfolgsprojekt überregional bei Politik und Medien hohe Bekanntheit. Über die gemeinsame Vorstellung beim Deutschen Industrie und Handelskammertag gelang der bundesweite Durchbruch. Der DIHK war beeindruckt vom ebm-papst Energiescoutsprojekt und beschloss 2014 die bundesweite Umsetzung eines Trainings- und Schulungskonzept durch die Kooperation mit der Mittelstandsinitiative „Energiewende und Klimaschutz“ für seine rund 80 Industrie- und Handelskammern in Deutschland zu entwickeln.   
  
Dadurch konnten mittlerweile allein in Deutschland über 10.000 junge Menschen in weit über 1.000 Unternehmen zu Energiescouts ausgebildet werden und sorgen seitdem für betrieblichen Klimaschutz und Energieeffizienz. Auch in Teilen Europas ist das Projekt seit ein paar Jahren mit Erfolg eingeführt.  
„Unsere Energiescouts waren sogar in New York, wurden dort von der UN empfangen, referierten bei der amerikanischen AHK und besuchten Schulen und Firmen“, sagt Mettler heute stolz.   
  
Für ebm-papst ist die Verbindung von Ökologie und Ökonomie schon seit Gründung wichtiges Anliegen, das auch produktseitig unter der Initiative GreenIntelligence stetig optimiert wird.

**Bildunterschrift (Fotos ebm-papst)**

Bild 1: Markus Mettler für seine Erfindung der Energiescouts geehrt

Bild 2: Energiescouts 2015 in New York  
Bild 3: Analyse von Druckluftleckagen in der Produktion in Mulfingen

**Über ebm-papst**Die ebm-papst Gruppe, Familienunternehmen mit Hauptsitz in Mulfingen, Baden-Württemberg, ist weltweit führender Hersteller von Ventilatoren und Antrieben. Seit der Gründung 1963 setzt der Technologieführer mit seinen Kernkompetenzen Motortechnik, Elektronik, Digitalisierung und Aerodynamik internationale Marktstandards. Mit über 20.000 Produkten bietet ebm-papst passgenaue, energieeffiziente und intelligente Lösungen für praktisch jede Anforderung in der Luft- und Antriebstechnik.

Im Geschäftsjahr 2021/22 erzielte der Hidden Champion einen Umsatz von 2,288 Milliarden Euro und beschäftigt knapp 15.000 Mitarbeitende an 29 Produktionsstätten (u. a. in Deutschland, China und den USA) sowie 51 Vertriebsstandorten weltweit. Den Benchmark bei Ventilatoren- und Antriebslösungen setzt ebm-papst in nahezu allen Branchen wie z. B. in der Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, Heiztechnik, Automotive, Informationstechnologie, Maschinenbau und Haushaltsgeräte, Intralogistik sowie Medizintechnik.